



BEIERSDORF – WKN 520 000

Meine letzte Prognose für Beiersdorf liegt mittlerweile fast genau 3 Jahre zurück; hat aber, so wie der Chart es zeigt, nichts an Aktualität verloren. Der erwartete Anstieg bis 93 € hat sich auch so eingestellt, wengleich hierüber noch nicht das letzte Wort gesprochen sein muß. Wie Sie es den Charts entnehmen können, habe ich meine Zählung, der aktuellen Situation Rechnung tragend, leicht umgestellt.

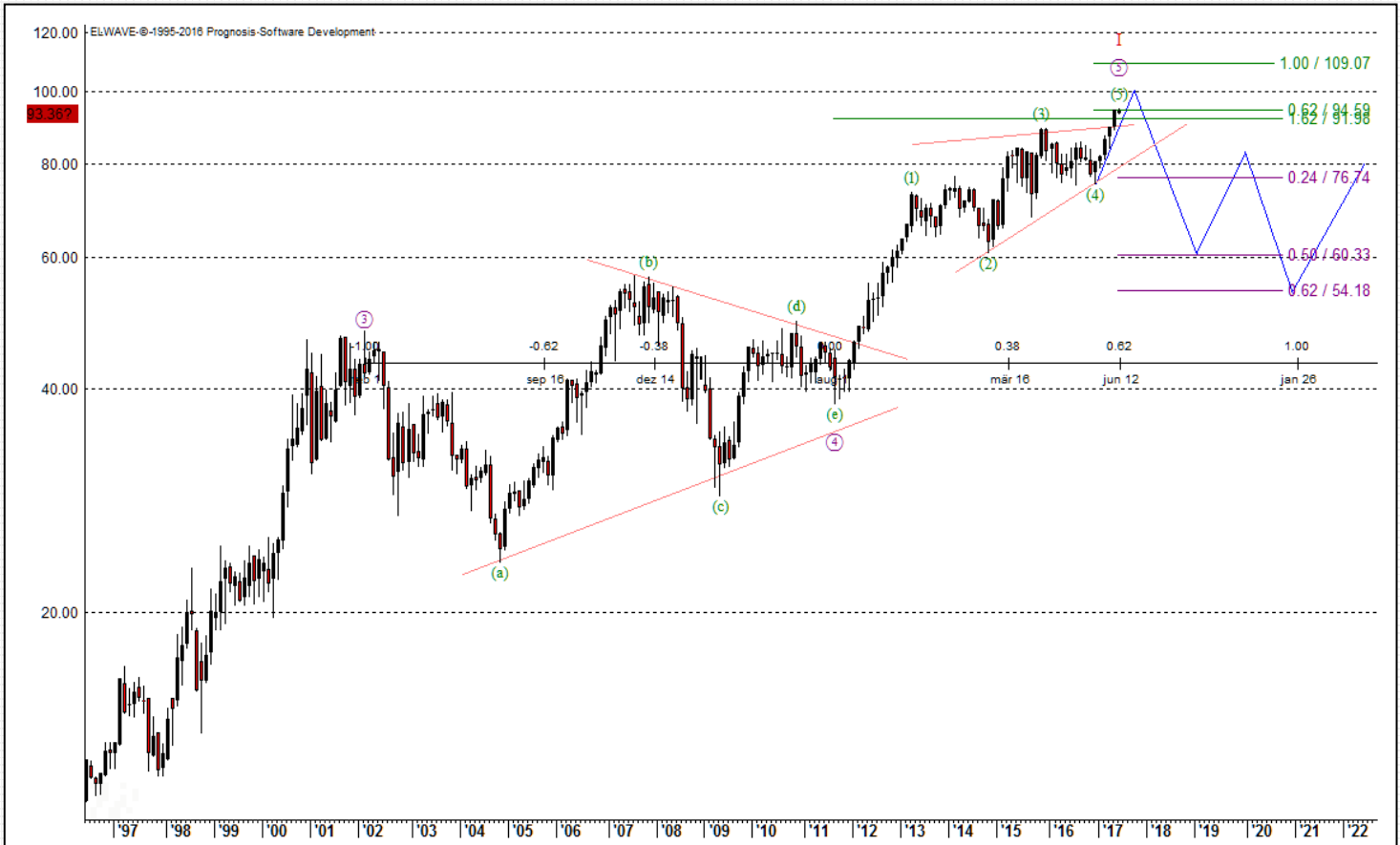
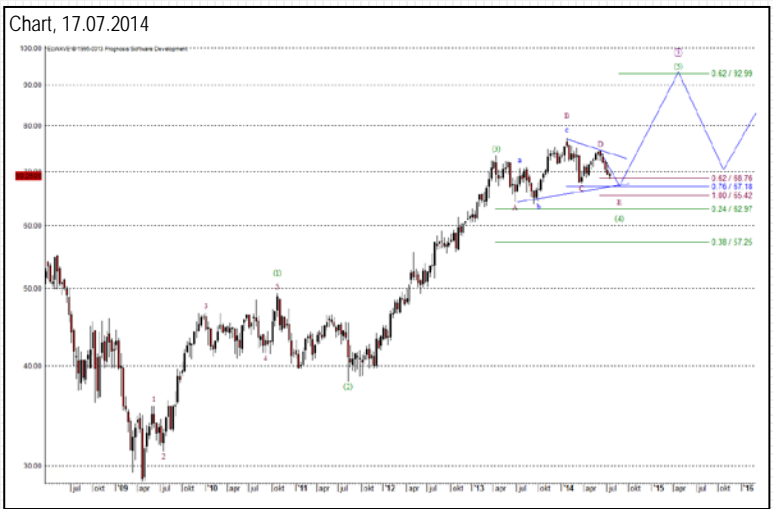
Ausblick:

Die Aktie befindet sich in Welle (5) eines Diagonals (1-2-3-4-5) welches die übergeordnete Welle (5) ausbildet und letztendlich auch abschließt. Allein der Umstand, daß eine „5“ sehr deutlich aus der Formation ausbrechen kann und darf, räumt einem weiteren Anstieg durchaus Chancen ein. Dabei kann (5) sehr leicht bis zur 1.00-Linie (109.07 €) steigen. Das Zeitlineal gibt hierfür einen Zeitrahmen bis maximal Mitte Juni vor. Sehr realistisch scheint mir diese Variante nicht, da (5) bereits bis zum 0.62 Retracement (94.59 €) ist, ohne diesen Widerstand mittels Schlußkurs zu brechen! Dieses Verhalten deutet auf wachsende innere Schwäche hin, sodaß die kommenden Tage und Wochen im Zeichen einer Korrektur stehen werden.

Das Diagonal und damit Welle (5) werden erst unterhalb des 0.24 Retracements (aktuell 76.74 €) abgeschlossen. Die sich daran anschließende Bewegung führt die Aktie sehr schnell bis zur Unterstützung bei aktuell 60 € (0.50 Retracement) und im weiteren Verlauf bis 54 €. Der Bruch dieser letzten starken Bastion des Aufwärtstrends hat eine, besonders in temporärer Hinsicht, größere Korrektur zur Folge, wie es der Blick auf das Zeitlineal verrät. Auch wenn die Preisabschläge einen dramatischen Eindruck hinterlassen: Eine crashartige Entwicklung erwarte ich indes nicht. Zudem versteht sich die anberaumte Korrektur selbst als Teil eines übergeordneten äußert langfristigen Trends, wie die große (I) es andeutet.

Fazit:

Die Aktie von Beiersdorf steht unmittelbar vor einem größeren Trendwechsel, daher rate ich von erneuten Engagements in diesen Wert vorerst ab. Zur Absicherung Ihrer Positionen empfiehlt es sich auf das 0.24 Retracement (aktuell 76.74 €) zurückzugreifen.



IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Autor:

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Herausgeber und V.i.S.d.P.

Henrik Becker
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

Steuer-Nummer:

237/205/06181

UID-Nummer:

DE165186503

Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

Email:

Henrik.Becker@neo-wave.de

Internet:

www.neo-wave.de

Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder Berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.